



Auszug aus der Niederschrift der 24. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Denkmal- pflege vom 09.02.2026

öffentlich:

TOP 3.3. AM Friederike Grabitz (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Stellenwert des Lübecker Museumshafens für die Stadt **VO/2025/14453** *vertagt*

Die Beantwortung folgt in einer kommenden Sitzung.

Beschluss:

Der Lübecker Museumshafen an der Obertrave präsentiert historische Traditionsegler, die mit großem zeitlichem und finanziellem Aufwand vom Verein und privaten Skippern restauriert, gepflegt und gefahren werden. Der Verein "Museumshafen zu Lübeck e.V." kann praktisch keine Eigenmittel für diese Arbeit einbringen. Einige der Schiffe brauchen zum Teil dringend eine Sanierung oder sogar Restaurierung.

Der Museumshafen ist neben der Passat in Travemünde ein wichtiges Kernstück der maritimen Identität der Stadt. Die Homepage der Lübeck Travemünde Marketing präsentiert den Museumshafen auf ihrer Startseite als eines der vier wichtigsten Highlights der Hansestadt. Der Eintritt in dieses Museum ist gratis.

Folgende Fragen an die Kulturstiftung der Hansestadt, die Denkmalbehörde und die Kultursenatorin:

1. Welchen Stellenwert hat der Museumshafen in der Lübecker Museumslandschaft?
2. Hat der Museumshafen einen Status als städtisches Denkmal? Wenn nicht: Ist eine solche Einstufung sinnvoll und geplant? Wenn nicht: Warum nicht?
3. Ist der Museumshafen Teil des UNESCO-Welterbes in der Innenstadt?
4. Im Sommer 2024 war der Museumshafen ein wichtiges Zentrum des Hansekulturfestivals. Wie hat diese Zusammenarbeit praktisch ausgesehen? Sind weitere Zusammenarbeiten z.B. im Rahmen von Stadtfesten vorstellbar oder geplant?
5. Mit welchen (finanziellen, organisatorischen, fachlichen, werblichen oder sonstigen) Mitteln hat die Hansestadt den Museumshafen in den letzten fünf Jahren unterstützt? Wie hoch war die finanzielle Förderung?

6. Gab es davor irgendwie gelagerte Förderungen für das Projekt? Wenn nicht: Warum nicht?
7. Warum ist der Museumshafen nicht in der städtischen Öffentlichkeitsarbeit als Museum gelistet, z.B. auf der Homepage der Hansestadt unter 18 städtischen und privaten Museen, oder unter den 14 Häusern in Lübeck auf dem Museumsserver Schleswig-Holstein?
8. Wegen massiver Vandalismus- und Staubprobleme in diesem Abschnitt des Hafens gab es eine dramatische Abwanderung von Schiffen. Ein Teil der Museumsschiffe wurde deswegen sogar von den Eignern verkauft (s. <https://www.ln-online.de/lokal-luebeck/luebeck-immer-mehr-schiffe-verlassen-museumshafen-wegen-vandalismus-BYREW3VMNW17JMOORWUVLBZERM.html>). Seit 2022 trifft sich eine z.T. städtisch besetzte Arbeitsgruppe, um Lösungen dafür zu finden. Welche Ergebnisse haben diese Treffen ergeben? Was davon wurde umgesetzt, und war es erfolgreich?

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	